KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
Ortsgemeinde Oberdiebach
AGS-Schlüssel: 33901044

Stichtag: 31.10.2018

Hauptwohnung gesamt: 810 Nebenwohnung gesamt: 44 Einwohner gesamt: 854
Anzahl der bewohnten Straßen: 18
Anzahl der bewohnten Adressen: 305

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	411	50,741	399	49,259	810	100
davon Ausländer	30	56,604	23	43,396	53	6,543
gemeldete Nebenwohnungen	21	47,727	23	52,273	44	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,273
gesamt	**432**	**50,585**	**422**	**49,415**	**854**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	31	3,827	30	3,704	61	7,531
10-19 Jahre	27	3,333	26	3,21	53	6,543
20-29 Jahre	45	5,556	34	4,198	79	9,753
30-39 Jahre	45	5,556	39	4,815	84	10,37
40-49 Jahre	50	6,173	43	5,309	93	11,481
50-59 Jahre	73	9,012	77	9,506	150	18,519
60-69 Jahre	75	9,259	65	8,025	140	17,284
70-79 Jahre	43	5,309	45	5,556	88	10,864
80-89 Jahre	20	2,469	31	3,827	51	6,296
90-99 Jahre	2	0,247	9	1,111	11	1,358
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**411**	**50,741**	**399**	**49,259**	**810**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,358	9	1,111	20	2,469
3-5 Jahre	6	0,741	13	1,605	19	2,346
6-15 Jahre	26	3,21	21	2,593	47	5,802
16-17 Jahre	5	0,617	6	0,741	11	1,358
18-20 Jahre	16	1,975	13	1,605	29	3,58
gesamt	**64**	**7,901**	**62**	**7,654**	**126**	**15,556**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,247	2	0,247	4	0,494
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,37	5	0,617	8	0,988
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,123	6	0,741	7	0,864
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,494	2	0,247	6	0,741
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,494	3	0,37	7	0,864
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,37	4	0,494	7	0,864
gesamt	**17**	**2,099**	**22**	**2,716**	**39**	**4,815**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	203	25,062	193	23,827	396	48,889
römisch-katholisch	105	12,963	133	16,42	238	29,383
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	1,111	6	0,741	15	1,852
ohne Angabe, gemeinschaftslos	94	11,605	67	8,272	161	19,877
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**411**	**50,741**	**399**	**49,259**	**810**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	149	18,395	109	13,457	258	31,852
verheiratet	214	26,42	215	26,543	429	52,963
verwitwert	15	1,852	52	6,42	67	8,272
geschieden	26	3,21	22	2,716	48	5,926
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	7	0,864	1	0,123	8	0,988
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**411**	**50,741**	**399**	**49,259**	**810**	**100**

Die Daten wurden am 06.11.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.